

DER GUTE TON

GEMEINDEBRIEF NR. 37 · MÄRZ BIS MAI 2025
EV. KIRCHENGEMEINDE GROSSALMERODE-EPTERODE

LESEN SIE IN DIESER AUSGABE

- | | |
|---|--|
| 4 Die Glocken der Dorfkirche läuten bald wieder | 20 Stimmungsvolles Winterglühen im Januar |
| 5 Jubelkonfirmationen für 2025 sind in Planung | 21 Das Glas- und Keramikmuseum startet bereits am 2. März in die Museumssaison
Seit Januar gibt es im Gemeindebüro neue Öffnungszeiten |
| 6 Die diesjährigen Kirchenvorstandswahlen werfen ihre Schatten voraus | 22 November mit einer besonderen Andacht und einer besinnlichen Kaffeetafel |
| 8 Wenn Tannenbäume erzählen könnten ... | 23 Gottesdienste an Heiligabend in Großalmerode und endlich auch wieder in Epteroode |
| 8 Blick in den Konfirmandenunterricht | 24 Köstlicher Neujahrsempfang und ein musikalischer Adventskaffee |
| 9 Konfirmation steht schon kurz bevor | 26 Ein Tagesablauf in der Tagespflege im Hermann-Sauter-Haus als Fotostory |
| 10 Der Film-Spaß im Hermann-Sauter-Haus geht weiter | 27 Für den Terminkalender
 Generalversammlung des FC Großalmerode 1920 e. V.
 Schnuddeltreff mit neuer Uhrzeit
 Dämmerchoppen der Kulturgemeinschaft
 Musikalischer Frühschoppen beim Musikzug FF Großalmerode |
| 11 Gruppen und Kreise laden zum Mitmachen ein | 28 Unsere Sponsoren |
| 12 Wir gratulieren herzlich zu 25 Jahren KJFV – Großalmerode e. V. | 30 Impressum
Kontaktinformationen |
| 14 Rätselspaß für die Kleinen und auch Großen | |
| 15 Termine der Valentin-Traudt-Schule
Anmeldung zum neuen Konfi-Kurs 2025/2026 | |
| 16 Übersicht der Gottesdienste | |
| 17 Tischabendmahl an Gründonnerstag
Fahrdienst zu den Gottesdiensten in Epteroode
Andachten im Azurit | |
| 18 Lebensstationen
Wir besuchen Sie gern
Wir gratulieren zum Geburtstag | |
| 19 Gedanken zum Monatsspruch im Mai | |

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen

Liebe Gemeinde,

der erste Gemeindebrief dieses Jahres liegt nun in Ihren Händen. Der erste Gemeindebrief des Jahres und doch ist dieses Jahr bereits so viel passiert.

In diesem Gemeindebrief gibt es daher viele Rückblicke auf all die vergangenen Ereignisse, die in unserer Gemeinde stattgefunden und uns bewegt haben.

Natürlich gibt es aber auch zahlreiche kommende Veranstaltungen, die wir mit Ihnen teilen wollen. Ein Rückblick auf Geschehenes und auf das was noch kommt, wie es so oft heißt: „Neues Jahr, neues Glück“.

Ganz ähnlich kann auch die Jahreslosung für dieses Jahr gedeutet werden. **„Prüft alles und behaltet das Gute.“** Diese Worte aus dem ersten Thessalonicherbrief begleiten uns als diesjährige Jahreslosung.

Sie lädt uns ein, mit einem offenen, aber prüfenden Blick auf die Welt und unser eigenes Leben zu schauen. In einer Zeit, die von schnellen Entscheidungen, vielen Informationen und Herausforderungen geprägt ist, hilft uns dieser Aufruf, das Wesentliche zu erkennen und festzuhalten.

Die Aufforderung, „alles zu prüfen“, ist ein Appell, uns nicht von allem, was uns begegnet, unreflektiert mitreißen zu lassen. Ein Appell, der in einer Zeit, geprägt von Falschinformation und Populismus nicht aktueller sein könnte. Umso mehr sollten wir uns auf das Gute und Wahre konzentrieren, das in unserer Welt und in unserem Leben zu finden ist.

Gott selbst ist uns dabei ein Wegweiser, der uns hilft, das Gute zu erkennen und festzuhalten, auch inmitten von Unsicherheiten und Zweifeln dieser Zeit.

In diesem Gemeindebrief möchten wir Sie dazu anregen, diese Jahreslosung in Ihrem Alltag zu reflektieren und umzusetzen. Welche Werte und Wahrheiten sind für uns als Gemeinde wichtig? Was trägt uns im Glauben und im Leben? Lassen Sie uns gemeinsam das Gute suchen und bewahren, jenes, was uns im Glauben stärkt und uns als Gemeinschaft verbindet.

*Mit herzlichen Grüßen
Ihre Pfarrerin Ann Kristin Reuse*



BALD LÄUTET ES WIEDER IN EPTERODE

Nachdem es lange Zeit still in Epterode war, haben nun die Arbeiten begonnen und die Glockenanlage wird von der Firma Glocken & Turmuhren Christian Beck aus Kölleda generalüberholt.

Am Mittwoch, den 12. Februar wurden die Motoren der vier Glocken ausgebaut und in die Werkstatt nach Kölleda gebracht. Dort werden sie überprüft, aufgearbeitet, gründlich gereinigt und zuletzt wird ein neues Kettenrad aufgesetzt.

Die Motoren werden zudem mit einem Drehgeber ausgestattet. Der Drehgeber bei Turmglocken dient der Steuerung und Synchronisierung der Glockenschläge. Er ermöglicht es, die mechanischen oder elektronischen Systeme, die für das Läuten der Glocken verantwortlich sind, präzise zu steuern und sicherzustellen, dass die Glocken zum richtigen Zeitpunkt schlagen.



In traditionellen Turmglockenmechanismen wird der Drehgeber oft mit einem Uhrwerk oder einer elektronischen Steuerungseinheit kombiniert. Der Drehgeber registriert die Drehbewegung, beispielsweise die des Schlagsystems oder der Antriebswelle, und gibt diese Information an die Steuerungseinheit weiter. Diese Einheit sorgt dafür, dass die Glocken zur richtigen Zeit läuten, sei es für stündliche oder viertelstündliche Schläge, für spezielle Zeremonien oder nach einem bestimmten Zeitplan. Zusammengefasst sorgt der Drehgeber also dafür, dass die Turmglocken mechanisch oder elektrisch korrekt betätigt werden, wodurch die Präzision und Zuverlässigkeit des Läutens gewährleistet ist.

Auch die Antriebsketten und Zugseile für die elektrische Läuteanlage werden erneuert und die bestehenden Glockenklöppel werden mit neuen Klöppelleder ausgestattet.

Da die jetzige Glockensteuerung überaltert ist, wird auch diese ausgetauscht. Die neue sorgt dann dafür, dass die Glocken ein besonders sanftes Anfahren und Abbremsen haben.

Die neue Glockenschaltuhr wird einen Speicher für 150 Programme haben, so dass sowohl Tages-, Wochen- und Jahresprogramme möglich sind. Einmal einprogrammiert läuten die Glocken immer individuell richtig für den jeweiligen Tag. Der liturgische Kalender kann somit mit Leichtigkeit beachtet werden. Und natürlich ist das ganze benutzerfreundlich durch ein Touchscreen-Display bedienbar.

Auch eine Funkfernbedienung für die vier Glocken zählt zukünftig zum Bestandteil der Kirche. Mit dieser können die Glocken einzeln, oder alle, im Umkreis von ca. 500 m bedient werden. Dies ist besonders bei Outdoor Gottesdiensten oder Beerdigungen eine große Erleichterung. Früher, so heißt es, stand der Pfarrer auf dem Friedhof und hat mit

Die ausgebaute Glockensteuerung ist nun in Kölleda zur Generalüberholung.



einem Taschentuch gewunken, wenn die Glocken händisch im Turm geläutet werden sollten. Nun geht dies per Knopfdruck.

Aktuell sind die Antriebsmotoren auf Stahlplatten direkt mit dem Stahlglockenstuhl verschraubt. Das Metall leitet die Schwingungen direkt weiter. Holz bietet dahingegen eine gewisse Dämpfung. Aus diesem Grund werden hölzerne Motorbohlen montiert. So sollen die Nebengeräusche der Motoren gedämpft werden, die Glocken sind aber weiterhin gut hörbar.

Und zu guter Letzt werden die alten Kabel alle komplett neu verlegt und die Anlage endlich in Betrieb genommen. Dies dürfte, so weit alles gut läuft, im Frühling, bzw. Frühsommer der Fall sein.

Die ganze Reparatur ist demnach nicht nur ein lockeres Kabel, sondern es steckt weit aus mehr Arbeit und Erneuerungsbedarf dahinter. Die Kosten werden sich auf ca. 13.400 Euro belaufen.

Wir können uns also darauf freuen, dass die stille Zeit in Epterode bald ein Ende hat und die Glocken wieder von weitem hörbar sein werden.

Pfarrerin Ann Kristin Reuse

JUBELKONFIRMATIONEN IN UNSERER GEMEINDE

In diesem Jahr wollen wir wieder Ihre Jubelkonfirmationen feiern. Nach den positiven Rückmeldungen der letzten beiden Jahre, wollen wir den Ablauf beibehalten. Wir feiern um 14:00 Uhr den Gottesdienst in der Stadtkirche und gehen dann gemeinsam zum Hermann-Sauter-Haus. Dort können bei Kaffee und Kuchen Freundschaften aufleben und Erinnerungen ausgetauscht werden.

Wir haben die Gottesdienste im ersten Schritt so geplant:

🌸 **12. Oktober 2025, 14:00 Uhr**
Goldene Konfirmation · Konfirmation in 1975

🌸 **19. Oktober 2025, 14:00 Uhr**
Diamantene Konfirmation · Konfirmation in 1965

Diese Planung ist nicht in Stein gemeißelt und kann variiert werden. Wir können z. B. beide Jubelkonfirmationen auf ein Datum zusammenlegen und es ist auch möglich, die Eiserne oder auch die Gnaden-Konfirmation zu feiern. Gern möchten wir in diesem Jahr auch all jene Jubelkonfirmationen nachholen, die wir während der Corona-Pandemie nicht feiern konnten.

Zu allen Jubelkonfirmationen suchen wir Menschen aus dem jeweiligen Jahrgang, die Freude haben, diese Feste mithelfen zu organisieren und Adressen rauszufinden.

Sie haben Interesse oder möchten einfach nur eine Adresse mitteilen? Dann melden Sie sich bitte bis Ende März im Pfarramt oder im Ev. Gemeindebüro.



AM 26. OKTOBER SIND KIRCHENVORSTANDSWAHLEN

Wir haben uns die Frage gestellt, warum man sich zur Wahl zum Kirchenvorstand aufstellen lassen sollte. Der Slogan der Kirchenvorstandswahlen 2025 „Zeichen setzen“ hat uns dabei geholfen, die fünf wichtigsten Punkte zusammenzutragen:

- 1. Gestalte die Gemeindearbeit aktiv mit:** Der Kirchenvorstand entscheidet über wichtige Themen, die unsere Gemeinde betreffen. Wirst du gewählt, kannst du mitbestimmen, ob es um Gottesdienste, Jugendarbeit oder soziale Projekte geht. Deine Ideen sind willkommen – gemeinsam setzen wir sie um!
- 2. Übernimm Verantwortung:** Im Kirchenvorstand prägst du das kirchliche Leben mit und trägst dazu bei, die Werte der Evangelischen Kirche zu leben. Dabei ist es wichtig, die Wünsche und Anliegen der Gemeindemitglieder zu hören und zu vertreten.
- 3. Fördere das Miteinander:** Der Kirchenvorstand ist ein Team, das zusammen an Lösungen für die Herausforderungen der Gemeinde arbeitet. Nutze die Chance, dich auszutauschen, zu wachsen und neue Perspektiven zu gewinnen.

- 4. Lebe deinen Glauben:** Im Kirchenvorstand kannst du deinen Glauben praktisch leben. Es geht nicht nur um Verwaltung, sondern darum, wie wir den Glauben im Alltag und in der Gemeinde erlebbar machen – als Ort der Stärkung für alle.

- 5. Gestalte die Zukunft der Kirche:** Die Evangelische Kirche steht vor neuen Herausforderungen. Als Kirchenvorsteher:in hast du die Möglichkeit, unsere Gemeinde zukunftsfähig zu machen und ein offenes, inklusives Gemeindeleben zu gestalten.

Gemeinsam wollen wir das Gemeindeleben für alle Altersgruppen spannend, vielfältig und attraktiv gestalten. Deine Ideen sind herzlich willkommen und können mit uns auf unterschiedliche Weise verwirklicht und in die Tat umgesetzt werden!

Wir freuen uns auf dich!

So kandidierst Du: Du kannst Dich vorschlagen lassen oder kannst Dich selbst vorschlagen.
Voraussetzung: Du musst am 26. Oktober 2025, also am Wahltag, 18 Jahre alt sein.

Vorschlagsrecht haben alle wahlberechtigten Gemeindemitglieder. Dieser Wahlvorschlag muss bis voraussichtlich Juni 2025 Deinem Pfarramt vorliegen. Wahlvorschläge benötigen die Unterschriften von mindestens fünf wahlberechtigten Gemeindegliedern.

Das ist Neu: Ehegatten, Eltern und Kinder, Schwiegereltern und Schwiegerkinder sowie Geschwister dürfen gleichzeitig als stimmberechtigte Mitglieder dem KV angehören.

“

Wir sind ein kleiner Kreis, aber wir haben viele Ideen. Alle sind engagiert und so gibt es lebhaft Diskussionen, bei denen alle Meinungen erlaubt sind.

”

“

Die Wiedereröffnung der Dorfkirche in Epterode war mir besonders wichtig. Jetzt kann das Gemeindeleben wieder aktiv gestaltet werden.

”

“

Die Gemeinschaft ist wichtig, nur dadurch können wir etwas verändern. Ganz nach dem Motto „Gemeinsam Großalmerode“.

”

“

Besonders erfreulich ist, dass wir zum 01.06.2024 endlich die Pfarrstelle wieder neu besetzen konnten und mit einer jungen, engagierten Pfarrerin auf unserem begonnenen Kurs mit voller Unterstützung weiter machen können.

”

“

Mir hat gut die Zusammenarbeit und das produktive Arbeiten gefallen und dass wir echt viel schaffen konnten.

”

“

Mir kam die Idee, einen Spielkreis zu gestalten und ich wurde darin tatkräftig unterstützt.

”

STIMMEN AUS DEM AKTUELLEN KIRCHENVORSTAND

“

Ich bin stolz, dass wir die Finanzen wider Erwarten doch in den Griff bekommen haben – und dankbar für die Hilfe.

”

“

Als KV wachsen wir gemeinsam. Es klappt nicht immer alles, aber wir lernen aus Fehlern. Die Gemeinschaft dabei ist wichtig. Im KV kann ich helfen, wo ich kann.

”

“

Ich finde gut, dass wir das Gemeindeleben mit vielen neuen Aktivitäten bereichern konnten und es so Möglichkeiten für alle gibt, aktiv daran teilnehmen zu können.

”

Tannenbaumaktion 2025

WENN WEIHNACHTSBÄUME REDEN KÖNNTEN



Was würden Weihnachtsbäume wohl erzählen, wenn sie mit uns reden könnten? Am Anfang werden sie begutachtet, dann kommen sie in unsere Häuser und werden festlich geschmückt. Wir freuen uns an dem „schönen Baum“, legen Geschenke darunter. Aber eines Tages werden sie an die Straße gestellt. Für die Konfirmandinnen und Konfirmanden in Großalmerode heißt es dann jedes Jahr: Tannenbäume einsammeln. Am Ende der Ferien ziehen die Konfis durch die Straßen und schauen, wo Bäume vor dem Haus oder an der Straße liegen.

Da der Konfirmandenkurs in diesem Jahr sehr klein ist, teilten wir uns die Aktion mit dem THW OV Großalmerode, die so auch die Möglichkeit bekommen haben, Projekte der THW Jugend finanzieren zu können.

Unsere Konfirmandinnen sammelten in ihrem Bereich 110,- €. Wie in jedem Jahr kommt dieser Betrag direkt der Konfirmandenarbeit zugute. Vielen Dank für Ihre Spende!

Johannes Kühn

Bald feiern wir Konfirmation

Das Konfirmandenjahr verging wie im Fluge und so blicken wir bereits auf die Konfirmation am 11. Mai. Bevor es aber soweit ist, steht noch einiges auf dem Plan.

Im März besuchen wir z. B. zusammen einen Escape-Room und nehmen am KonfiCamp in Reichenbach teil.

Am 30. März dürfen Sie sich auf einen ganz besonderen Gottesdienst freuen, der von den Jugendlichen selbst gestaltet wird. Herzliche Einladung dazu um 10:30 Uhr in der Stadtkirche (trotz Winterkirche).

13.03.: 16:30 – 19:15 Uhr · Escape-Room

**20. bis 23.03.: KonfiCamp im
Haus der Jugend in Reichenbach**

25.03.: 15:30 – 18:30 Uhr · Konfi-Unterricht im HSH

29.03.: 10:00 – 11:30 Uhr · Generalprobe für den
Vorstellungsgottesdienst in der Stadtkirche

30.03.: 10:30 Uhr · Vorstellungsgottesdienst in der
Stadtkirche (Treffen 10:00 Uhr)

17.04.: 18:00 Uhr · Tischabendmahl mit den Konfir-
mandenfamilien im Hermann-Sauter-Haus

09.05.: 16:00 – 18:00 Uhr · Generalprobe für die
Konfirmation in der Stadtkirche

**Sonntag, den 11.05.2025:
10:30 Uhr Konfirmation in der Stadtkirche**

Dorothee Koch

Unsere Konfirmandinnen

Namen und Daten werden aus
datenschutzrechtlichen Gründen
in der elektronischen Fassung
des „Guten Tons“ nicht aufgeführt.



FILM-SPASS IM HERMANN-SAUTER-HAUS

Im Dezember haben wir wieder zum **FILM-SPASS IM HERMANN-SAUTER-HAUS** eingeladen. Da für die Großen im Dezember schon so viele Termine anstanden, gab es diesmal Filme für Kinder. Für die größeren Kinder zeigten wir „Rudolph mit der roten Nase“. Der Zeichentrickfilm mit Musicalelementen sorgte für Begeisterung und war genau das Richtige für den 1. Advent. Ein schöner Film über Ehrlichkeit, Zusammenhalt, Integration, Gerechtigkeit und Chancengleichheit verpackt in eine spannende Geschichte.

Auch in diesem Frühjahr haben wir wieder schöne Filme im Programm – dazu frisches Popcorn und Getränke zum kleinen Preis • der Eintritt ist weiterhin frei.

Freitag, den 21. März • 19:00 Uhr • für die Großen

DAS NONNENRENNEN

Die Nonnen des örtlichen Benediktiner-Klosters wollen ein ziemlich heruntergekommenes Altersheim wieder auf Vordermann bringen.

Sonntag, den 23. März • 14:00 Uhr • für die ganz Kleinen*

AUGSBURGER PUPPENKISTE

Wir zeigen die Teile 3 + 4 der Opodeldoks. Dauer ca. 30 Minuten je Teil.

Sonntag, den 23. März • 16:00 Uhr • für Kinder ab 8 Jahren*

RICO, OSKAR UND DER DIEBSTAHLSTEIN

Zwei beste Freunde gehen auf Verbrecherjagd. Dauer ca. 90 Minuten.

Ostermontag, den 21. April • 19:00 Uhr zeigen wir den Musicalfilm

JESUS CHRIST SUPERSTAR

Ein schöner Abschluss der Osterfeiertage. Genießen Sie die Musik von Andrew Lloyd Webber und entspannen Sie sich nach dem Festtagstrubel.

* Begleitpersonen können dabeibleiben oder sich die Wartezeit in der Plauderecke vertreiben. Für das leibliche Wohl wird gesorgt.



SIE SIND HERZLICH EINGELADEN!

Wir freuen uns sehr, dass wir Sie neben unseren einzelnen Aktionen und Veranstaltungen wieder zu unseren regelmäßigen Angeboten einladen können.

FAMILIEN • SPIELKREIS

Donnerstags | 14-tägig | 10:00 Uhr | Hermann-Sauter-Haus, Jugendraum

Spielen, Musizieren, Basteln für alle Familien mit Kindern ab 1½ Jahren.
Alle Infos erhalten Sie von Xenia Jahn, Telefon: 1875.

Die nächsten Treffen sind am 13.03., 27.03., 08.05. und 22.05.

FAMILIEN • SCHNULLER-TREFF

Montags | 14-tägig | 10:00 Uhr | Hermann-Sauter-Haus, Jugendraum

Familienkinderkrankenschwester Christiane Dreßler-Reuß steht für all Ihre Fragen rund um Elternschaft, Gesundheitsentwicklung oder auch die frühkindliche Förderung zur Verfügung. Infos unter Telefon: 0175-8603691.

Die nächsten Treffen sind am 10.03., 24.03., 07.04., 28.04., 12.05. und 26.05.

Kostenfreies Angebot der Ev. Familienbildungsstätte / Mehrgenerationenhaus Werra-Meißner in Kooperation mit dem Werra-Meißner-Kreis und der Ev. Kirchengemeinde Großalmerode-Epterode.

SPIELE-ABEND

**Mittwochs | 14-tägig | 17:00 – 19:00 Uhr
Hermann-Sauter-Haus, Großer Saal**

Für alle, die Freude am Spielen haben. Es werden klassische sowie moderne Karten- und Brettspiele angeboten.

Die nächsten Treffen sind am 12.03., 26.03., 09.04., 23.04., 07.05. und 21.05.

SENIOREN • FAHRBACHKREIS

**Jeden 1. Donnerstag im Monat | 15:00 Uhr
Hermann-Sauter-Haus, Großer Saal**

HAUSKREIS

**Freitags | 14-tägig | 19:00 Uhr
Familie Jahn, Telefon: 1875**

Wir freuen uns auf Sie!



25 Jahre KJFV – Großalmerode e.V.

Kinder- und Jugendförderverein

Wir freuen uns,

seit 25 Jahren helfen wir mit, die Lern-, Freizeit- und Erlebnisswelt von Kindern und Jugendlichen in Großalmerode mit Ortsteilen zu erweitern. Der KJFV wurde im Jahr 2000 als gemeinnütziger Verein gegründet und hat sich zum Ziel gesetzt, die Kinder- und Jugendarbeit auf kommunaler Ebene in Großalmerode finanziell zu unterstützen. Einmal um die Arbeit von Vereinen, Schulen und Kirchen zu vernetzen, aber auch um privaten Initiativen bei der Umsetzung ihrer Ideen behilflich zu sein. Damit leisten wir einen wertvollen Beitrag, Kinder- und Jugendarbeit zu fördern und interessante sowie sinnvolle Freizeitbeschäftigungen für Kinder und Jugendliche zu ermöglichen. Dies ist gerade heute in unserer sehr turbulenten Zeit, mit wirtschaftlichen Krisen, stetig steigenden Kosten in allen Bereichen, für die Teilhabe der Kinder und Jugendlichen besonders wichtig.

Mitglieder und Unterstützer des Vereins

Der Verein hat derzeit 23 Mitglieder, darunter Privatpersonen, Vertreter/innen aus Vereinen, Verbänden und Kirchen. **Der Vereinsbeitrag beträgt 12 € pro Jahr.** Aber allein durch die Mitgliederbeiträge können wir nur geringe Mittel bereitstellen. Jede Spende ist uns willkommen und wird dringend gebraucht.

Seit Jahren werden wir von der Sparkasse Werra-Meissner mit 500,- € pro Jahr unterstützt. Aber auch Großalmeröder Geschäftsleute unterstützen uns mit ihren Zuwendungen.



Wenn sie unsere Arbeit als Mitglied oder Spender unterstützen wollen, sind sie jederzeit willkommen.

HELFEN SIE UNS, GUTES ZU TUN !

Mitglied werden:

Anmeldung unter monimunoz@web.de

Sie möchten spenden:

KJFV – Großalmerode e.V.
Sparkasse Werra-Meißner
IBAN: DE 82 5225 0030 0052 0041 65

Der Vorstand

1. Vorsitzende:

Monika Muñoz (05604/5935)

2. Vorsitzender:

Finn Thomsen

Kassiererin:

Eva Matejczyk

Schriftführerin:

Susanne Sandrock

Einige der bisher geförderten Projekte

- > Schlagzeug Bandübungsraum · Schule
- > Computer für Bandübungsraum
- > Schulprojekt · Restaurantterrasse Pflastersteine
- > Spielesammlung für Jugendraum Laudenbach
- > Jugendleitercard für 3 Jugendliche
- > Trimaran für Schwimmbad
- > Unterstützung der HA-Hilfe
- > Zuschuss für Jugendarbeit DLRG
- > Unterstützung · Deutschkurse für Flüchtlinge (Fr. Muster)
- > Kinderbetreuung · Asylanten Mal- und Bastelmaterial
- > Grundschulprojekt · Broschüre Glas-und Keramikmuseum für Kinder
- > Grundschule Zirkus Projekt · Übernahme Stromkosten
- > 2 Workshops „Young Americans“ VTS
- > Ferienspiele Großalmerode
- > Schulprojekt VTS „Wenn es dunkel wird“
- > Schulprojekt VTS „Respekt“
- > Schulprojekt VTS „Graffiti“
- > Hauptschulprojekt VTS
- > Musikzug · Royston Fahrt
- > THW · Jugendfreizeit nach Spanien
- > Musikzug · Jugendfreizeit nach St. Peter Ording
- > Grundschulprojekt „Gesundes Frühstück“



Freizeiten Musikzug
und Young Marching Band



Gesundes Frühstück
in der
Grundschule



Vorstand des KJFV
Großalmerode e.V.



v.l. Eva Matejczyk, Monika Muñoz,
Finn Thomsen. Es fehlt Susanne Sandrock.



Freizeit der
Young Marching Band

Ein schönes Fest

Lemmy ist auf dem Weg zu einer Taufe.

Findest Du die kleine Kirche zwischen den Häusern?
Außerdem hat sich eine Katze im Ort versteckt –
wo ist sie?



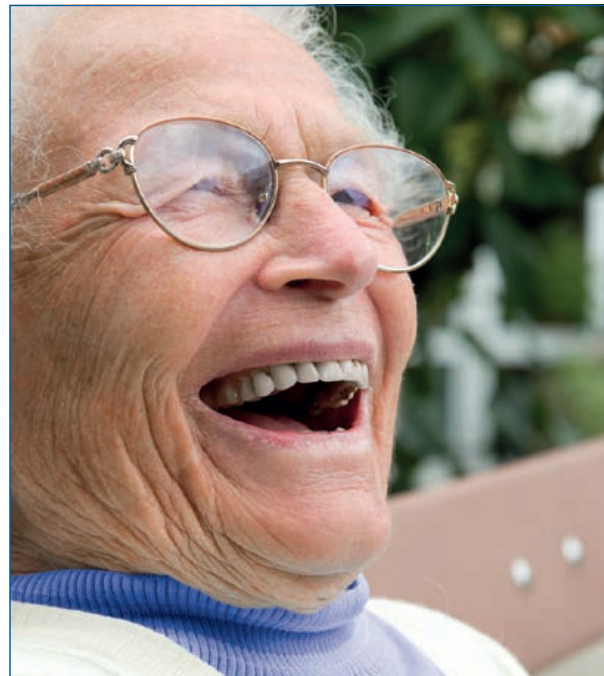
Und was hat Lemmy als Taufgeschenk dabei?

Bringe die Anfangsbuchstaben der vier Wörter,
die auf den Schildern stehen, in die richtige Reihenfolge
und schreibe sie in die Kästchen.

Viel Spaß beim Suchen!



Lösung: Kirche: links oben; Katze: rechts unten. Und Lemmy verschenkt ein BUCH.



Wir schaffen Lebensfreude!



- ◆ Dauernde stationäre Pflege
- ◆ Kurzzeitpflege (Urlaubs-/Verhinderungspflege)
- ◆ Spezielle Betreuung von Menschen mit Demenz
- ◆ Behüteter Wohnbereich

Wir freuen uns auf Sie!

AZURIT Seniorenzentrum Großalmerode
Kasseler Straße 68 · 37247 Großalmerode · Telefon 05604 9332-0
E-Mail szgrossalmerode@azurit-gruppe.de · www.azurit-gruppe.de

ANMELDUNG ZUM KONFIRMANDENKURS

Am 16. Juni 2025 startet in unserer Gemeinde der neue Konfirmandenkurs. In der Regel treffen wir uns alle zwei Wochen freitags von 15:30 Uhr bis 17:00 Uhr im Hermann-Sauter-Haus zum Konfirmandenunterricht.

Schon heute laden wir alle Konfirmandinnen und Konfirmanden mit ihren Eltern und gern auch Paten zu einem Info-Abend ein:

15. Mai 2025

18:30 Uhr im Hermann-Sauter-Haus
(Obere Scheidquelle 11)

Bitte melden Sie Ihr Kind bis zum 2. April 2025 im Ev. Gemeindebüro an. Der Kurs richtet sich an Kinder, die im 2. Halbjahr 2011 und im 1. Halbjahr 2012 geboren sind bzw. in die 7. Klasse gehen.

Das Anmeldeformular können Sie gern vorab unter www.kirchenkreis-werra-meissner.de (Gemeinde Großalmerode-Epteroode) herunterladen, ausfüllen und im Ev. Gemeindebüro – Obere Scheidquelle 11 – abgeben bzw. dort einwerfen.



Oder nutzen
Sie den
QR-Code



Die Konfirmation ist am:

✿ **26.04.2026 um 10:30 Uhr in der Stadtkirche**

VALENTIN-TRAUDT-SCHULE
GROSSALMERODE

AUS DER VTS

**3. März (14:00-17:00 Uhr) und
4. März (9:00-17:00 Uhr):
Pädagogische Tage der VTS**

**8. bis 14. März: Neuaufnahme des
Skilehrgangs nach Südtirol**

**19. März:
Elternsprechtag in alternativer Form**

**28. März bis 4. April:
Englandfahrt unserer Cambridge-AG**

**4. April:
Beginn der Osterferien nach der 3. Stunde
Erster Schultag nach den Osterferien: 22. April**

2. Mai: Beweglicher Ferientag im WMK

**12., 14. und 16. Mai:
Zentrale Abschlussarbeiten der
Haupt- und Realschule**

20. Mai: Weimarfahrt der Abschlussklassen

**28. Mai bis 1. Juni:
Musikerlehrgang der Young-Marching-Band**

30. Mai: Beweglicher Ferientag im WMK

www.gesamtschule-grossalmerode.de

GOTTESDIENSTE VON MÄRZ BIS MAI

MÄRZ

2 März, Estomihi

10:30 Uhr; Dorfkirche Epterode
Lektorin Sylke Goebel

9 März, Invokavit

10:30 Uhr; Hermann-Sauter-Haus
Lektor Heino Heinemann

16 März, Reminiszere

Gottesdienst mit
anschließendem Kirchencafé
10:30 Uhr; Hermann-Sauter-Haus
Prädikant Johannes Kühn

23 März, Okuli

10:30 Uhr; Hermann-Sauter-Haus
Lektor Detlef Büchner

30 März, Lätare

Vorstellungs-Gottesdienst
gestaltet von unseren diesjährigen
Konfirmandinnen
10:30 Uhr; Stadtkirche
Pfarrerinnen Ann Kristin Reuse
Jugenddiakonin Dorothee Koch

6 April, Judika

10:30 Uhr; Dorfkirche Epterode
Prädikantin Judith Wendland

13 April, Palmarum

10:30 Uhr; Hermann-Sauter-Haus
Lektor Heino Heinemann

17 April, Gründonnerstag

Tischabendmahl
18:00 Uhr; Hermann-Sauter-Haus
Pfarrerinnen Ann Kristin Reuse

18 April, Karfreitag

Abendmahls-Gottesdienst
10:30 Uhr; Stadtkirche
Pfarrerinnen Ann Kristin Reuse

20 April, Ostersonntag

Abendmahls-Gottesdienst
10:30 Uhr; Stadtkirche
Pfarrerinnen Ann Kristin Reuse

21 April, Ostermontag

Abendmahls-Gottesdienst
10:30 Uhr; Dorfkirche Epterode
Pfarrerinnen Ann Kristin Reuse

27 April, Quasimodogeniti

10:30 Uhr; Stadtkirche
Lektor Detlef Büchner

MAI

4 Mai, Misericordias Domini

10:30 Uhr; Dorfkirche Epterode
Lektor Henner Gladen

11 Mai, Jubilate

Konfirmations-Gottesdienst
mit Abendmahl
10:30 Uhr; Stadtkirche
Pfarrerinnen Ann Kristin Reuse
Jugenddiakonin Dorothee Koch

18 Mai, Kantate

10:30 Uhr; Stadtkirche
Prediger Hartmut Krause

25 Mai, Rogate

Gottesdienst auf Platt
mit anschließendem
Kirchencafé
10:30 Uhr; Stadtkirche
Prädikantin Judith Wendland

KURZ NOTIERT:
An Himmelfahrt finden keine
Gottesdienste statt.

HERZLICHE EINLADUNG ZUM *Tischabendmahl*



Ein Abendmahl in anderer Form wollen wir in diesem Jahr am Gründonnerstag begehen. Wir laden alle herzlich ein zu einem gemeinsamen Abendessen mit der nordhessischen – und für diesen Tag üblichen – „Grünen Soße“.

Das Tischabendmahl am Gründonnerstag gehört für die Konfirmandenfamilien zum Unterrichtsprogramm. In diesem Jahr möchten wir aber auch allen anderen Gemeindemitgliedern die Gelegenheit bieten, das Tischabendmahl mit uns gemeinsam zu feiern. Sicher ein schöner Abend zur Vorbereitung auf das Osterfest.

**Gründonnerstag, den 17. April 2025,
um 18:00 Uhr im Hermann-Sauter-Haus
(Obere Scheidquelle 11)**

Um besser planen zu können, bitten wir herzlich um Voranmeldung. Senden Sie hierzu einfach eine E-Mail an gemeindebuero.grossalmerode@ekkw.de oder sprechen Sie uns unter Telefon 5036 aufs Band.

FAHRDIENST ZU DEN GOTTESDIENSTEN IN EPTERODE

an jedem 1. Sonntag im Monat um 10:30 Uhr



Gern organisieren wir eine Mitfahrgelegenheit für Sie. Melden Sie sich bei Bedarf, jeweils bis zum Donnerstag vorher, im Gemeindebüro.

- Senden Sie uns einfach eine kurze **E-Mail** mit Ihren Kontaktdaten an gemeindebuero.grossalmerode@ekkw.de
- Oder rufen Sie uns an unter **Telefon** 5036 – sollte der Anrufbeantworter eingeschaltet sein, hinterlassen Sie nach dem Signalton Ihren Namen und Ihre Telefonnummer, damit wir mit Ihnen in Kontakt treten können.

Sie fahren zum Gottesdienst und haben in Ihrem Auto noch Plätze frei? Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie sich im Gemeindebüro melden würden.

ANDACHTEN IM AZURIT

Freitags um 10:00 Uhr

- 7. März mit Pfarrerin Reuse
- 4. April mit Pfarrer Scheerschmidt
- 2. Mai mit Pfarrer Heinemann



Lebensstationen – kirchlich begleitet

Namen und Daten werden aus
datenschutzrechtlichen Gründen
in der elektronischen Fassung
des „Guten Tons“ nicht aufgeführt.



**Leg alles still
in meine Hände:**
Das Glück,
den Schmerz,
den Anfang
und das Ende

Sie wünschen sich einen Besuch von uns?

Melden Sie sich gern im
Ev. Gemeindebüro unter
Telefon: 5036 oder senden
Sie eine E-Mail mit den
entsprechenden Angaben an:
gemeindebuero.grossalmerode@ekkw.de

Wir gratulieren zum Geburtstag

Namen und Daten werden aus
datenschutzrechtlichen Gründen
in der elektronischen Fassung
des „Guten Tons“ nicht aufgeführt.

Herzlichen Glückwunsch und Gottes Segen

Gern gratulieren wir auch Ihnen im Guten Ton.
Füllen Sie einfach das Formular auf Seite 31 aus und
geben Sie es im Ev. Gemeindebüro ab.

Foto Kreuz: N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de · Foto Tür: Pixabay

Gedanken zum Monatsspruch Mai 2025: Joel 1,19-20

Zu dir rufe ich, HERR;

denn Feuer hat das Gras der Steppe gefressen, die
Flammen haben alle Bäume auf dem Feld verbrannt.
Auch die Tiere auf dem Feld schreien lechzend zu dir;
denn die Bäche sind vertrocknet.



Ein Aufruf an uns alle. Der Mai wird als Wonnemonat gerühmt, man freut sich über erste sonnige Tage. Im Freien das Grün der Natur genießen, vielleicht schon ein Sonnenbad wagen, um nach dem Winter Vitamine zu speichern. In diese Stimmung passen die Worte des Monatsspruchs nicht richtig. Das war auch schon damals so, als der Prophet Joel die Menschen mit seinem Bild von der geplagten Natur aufschreckte.

Inzwischen gehören nicht nur solche Worte zum Alltag, auch entsprechende Bilder sind Teil jeder Nachrichtensendung. Die Naturkatastrophe ist zum erschreckenden Teil unseres Lebens geworden. Aber was nützt die Kritik des biblischen Propheten, die mindestens schon zweieinhalbtausend Jahre alt ist?

Zwei Punkte sind in der Klage wichtig. Sie richtet sich an alle, nicht nur an das erwählte Volk! International und interreligiös ist sein Aufruf, ja individuell. Jeder einzelne ist angesprochen, egal ob Mann oder Frau, alt oder jung.

Und das zweite: Er ruft zur Umkehr auf, gemeint ist die Tat. Martin Luther hat einmal gesagt: „Eines Christen Handwerk ist Beten!“ Der Ausdruck gefällt mir, das Beten als Handwerk zu erklären. Da ist intensives Nachdenken, auch die Versenkung in Stille enthalten, zugleich aber geht es über die andächtigen Worte hinaus. Beten ist Handwerk, nicht nur reden, auf jeden Fall keine Weltflucht.

Und dann: Die Ausführungen des Propheten Joel beginnen mit den Worten „Hört das, ihr Ältesten, und achtet darauf, alle Bewohner des Landes.“ In der Tat, das sollten wir, auch und gerade im Wonnemonat.

Pfarrer Dr. Matthias Viertel, Kassel

Foto: N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

WINTERGLÜHEN AM HERMANN-SAUTER-HAUS

Schon kurz vor 17:00 Uhr kamen die Ersten, die sich auf Grillwürstchen und Glühwein freuten, zum Hermann-Sauter-Haus. Etwas mussten sie sich dann doch gedulden. Nach einer kleinen Startschwierigkeit mit dem Grill ging es aber Schlag auf Schlag und bald war der Platz vor dem Haus mit gut gelaunten Besuchern gefüllt, die es sich schmecken ließen. Bei Glühwein, heißem Apfelsaft und frisch gegrillten Würstchen stand man in gemütlicher Runde beisammen.

Mit Einbruch der Dämmerung kamen dann auch die vielen aufgestellten Windlichter und die Lichterketten gut zur Geltung und schufen eine stimmungsvolle Atmosphäre.

Auch das Wetter spielte mit und die Bedenken der Vortage waren vergessen. Allen spontanen Helferinnen und Helfern beim anschließenden Aufräumen ein herzliches Dankeschön. Besonders dankt der KV aber Udo Möller für seinen Einsatz. Insbesondere als Grillmeister war er uns eine große Unterstützung.

Da die Rückmeldungen unserer Besucher durchweg positiv waren, können Sie sich schon jetzt auf eine Wiederholung im nächsten Jahr freuen.

Regina Luh



Wir freuen uns, in diesem Jahr schon ab März die Museumssaison zu starten. Bis Ende Oktober können dann die modernisierte Museumsausstellung, die Gemäldesammlung in der Pforrgalerie sowie der Museumsgarten wieder regelmäßig besichtigt werden.

Los geht es mit unserem Museums-Café am 02. März ab 14:00 Uhr.

Öffnungszeiten bis Oktober:
Sonntags 14:00 – 17:00 Uhr
Für Gruppen und Führungen
(ab 8 Personen) öffnen wir
gerne nach Absprache.

Eintrittspreise:
Erwachsene: 3,- €
Jugendliche: 1,- €



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

GESCHICHTSVEREIN
GROSSALMERODE E.V.

www.glas-und-keramikmuseum.de



Liebe Leserinnen und liebe Leser, es hat sich gezeigt, dass starre Öffnungszeiten nicht mehr zeitgemäß und somit auch nicht mehr praktikabel sind. Das Annehmen von Telefongesprächen zum Beispiel, ist während des Publikumsverkehrs nicht möglich, was bei allen Beteiligten unweigerlich zu Unzufriedenheit führt.

Da wir uns uneingeschränkt um Ihre persönlichen Anliegen kümmern möchten, haben wir seit Januar die festen Öffnungszeiten reduziert, um so mehr Raum für flexible Termine zu schaffen. Sie haben nun die Möglichkeit, Termine mit uns so zu vereinbaren, wie sie in Ihren Tagesablauf passen.

Und so geht's: Senden Sie eine E-Mail mit Ihrem Anliegen, Ihren Kontaktdaten und evtl. Ihrer Erreichbarkeit an gemeindebuero.grossalmerode@ekkw.de und wir melden uns zeitnah bei Ihnen.

Gern können Sie dies auch telefonisch machen. Hierzu hinterlassen Sie bitte nach der Ansage des Anrufbeantworters Ihren Namen, Ihre Telefonnummer und Ihr Anliegen.

Michaela Möller



TAIZÉ-ANDACHT AM BUSS- UND BETTAG

Etwas ganz Neues gab es am Buß- und Bettag. Mit bunten Tüchern und vielen Kerzen bot unsere schöne Stadtkirche ein stimmungsvolles Bild. Genau richtig für eine Taizé-Andacht mit ruhigen Momenten aber auch vielen gemeinsam gesungenen Liedern.

Die Hauptsache bei diesem besonderen Gottesdienst war die Besinnung. Genau das Richtige vor der bald kommenden, hektischen Vorweihnachtszeit.

Alle Besucher waren sich am Ende einig, dass es ein besonderes Erlebnis war. Ausgeglichen ging man mit innerer Ruhe nach Hause.

Wer diese außergewöhnliche Andacht verpasst hat, muss sich nicht ärgern – **zum kommenden Buß- und Bettag, am 19. November 2025, wird es wieder eine Taizé-Andacht geben.**

Regina Luh

BESINNLICHE KAFFEETAFEL ZUM EWIGKEITSSONNTAG

Zum Abschluss des Kirchenjahres lud der Kirchenvorstand zum Kaffeetrinken ins Hermann-Sauter-Haus ein. Selbst gebackene Kuchen und Torten warteten auf unsere Gäste. Der alljährliche „Kaffeeeklatsch“ vom 1. Novembersonntag war verlegt worden, um allen, die an diesem Tag nicht allein sein wollten, die Möglichkeit zu einem Miteinander zu bieten. Leider war unsere Einladung etwas missverstanden worden. Sie galt für alle, die einen netten Sonntagnachmittag verbringen wollten. So haben wir manchen „Stammgast“ vermisst.

Wir möchten Menschen zusammenbringen, damit sie an diesem besonderen Tag nicht allein sein müssen. Es sollte die Möglichkeit bestehen, gemeinsam zu gedenken, aber auch im netten Kreis von der Trauer abgelenkt zu werden oder einfach nur gemütlich zusammen zu sitzen.

Sicher wird sich in diesem Jahr ein größerer Kreis zusammenfinden.

Regina Luh

Fotos: Gudrun Möller - Foto Kerze: Pixabay

Hintergrund: Freepik - Fotos: Anna-Katharina Möller und Sabine Graf

HEILIGABEND IN GROSSALMERODE UND EPTERODE

Am Heiligabend feierten wir in unseren Kirchen zwei wunderschöne Krippenspielgottesdienste, der Groß und Klein verzauberte. Mit viel Freude und Hingabe brachten die Kinder das biblische Geschehen rund um die Geburt Jesu auf der Bühne zum Leben.

In der Dorfkirche in Epteroode sahen wir ein kurzes Stück, bei dem die 8 Kinder um den Altar wanderten. Die Heiligen drei Königinnen trafen dabei auf die Hirtinnen, die ihnen den Weg zum Stall zeigten, wo Maria und Josef bereits auf sie warteten. Umrahmt wurde das Stück von einem Erzähler, der von der Kanzel die Weihnachtsgeschichte erzählte.

In der Stadtkirche waren über 20 Kinder beteiligt, die zudem mit einer Gesangseinlage die Gemeinde beeindruckten. Mit dabei war auch ein kleiner Engel, der Maria in ihrer schwierigen Situation zur Seite stand und der Esel, der sich ebenfalls über die Schnarcherei in der Nacht und die schlechten Unterkünfte beschwerte. Es gab viel zu lachen und zu bestaunen.

Die Gemeinde erlebte gemeinsam eine besinnliche Stunde, in der Musik, die Predigt und das Krippenspiel die Bedeutung von Weihnachten in den Mittelpunkt stellten. Auch gab es erstmals ein Glaubensbekenntnis für Kinder, welches die Gemeinde gemeinsam sprach. Der Gottesdienst bot nicht nur eine Gelegenheit zur Besinnung, sondern auch zur Begegnung und zum Austausch in festlicher Atmosphäre.



Die Predigt erinnert die Gemeinde daran, dass Weihnachten mehr ist als nur eine Tradition, die jedes Jahr wiederkehrt. „Alle Jahre wieder“ verweist auf die fortwährende Präsenz Gottes, der uns immer wieder neu begegnet, uns in seiner Liebe umfängt und uns an die Geburt Jesu Christi erinnert. Die Botschaft der Weihnacht ist ein ewiges Versprechen, das uns auch heute in der Krippe begegnet. Weihnachten lädt uns ein, immer wieder neu zu glauben, zu hoffen und zu lieben, und die Liebe Gottes in die Welt zu tragen.

Ein herzlicher Dank geht an alle Beteiligten, die diese Gottesdienste möglich gemacht haben. Ohne Jugenddiakon Johannes Kühn, das Team der Kinderkirche und die Unterstützung der Eltern wären nicht solch schöne Krippenspiele zustande gekommen.

Ein weiterer Dank geht an Prälat Burkhard zur Nieden. Bei Kerzenschein feierte er den besonderen Gottesdienst zur Christnacht um 22:00 Uhr.

Ann Kristin Reuse



NEUJAHRSEMPFANG „BEI KIRCHENS“

2025 hat mit einer Premiere am 12. Januar zur Mittagszeit begonnen: im Hermann-Sauter-Haus fand zum ersten Mal ein Neujahrsempfang der Kirchengemeinde Großalmerode-Epterode statt.

Wie viele würden kommen? Reicht das Essen? Wird es den Gästen schmecken?

Nach dem Gottesdienst konnten die Gottesdienstbesucher und weitere Gäste im Foyer bei einem Glas Sekt ins Gespräch kommen. Der Kirchenvorstand „baute“ währenddessen den Großen Saal um, in dem zuvor noch der Gottesdienst stattgefunden hatte: an den liebevoll dekorierten Tischen konnte man Platz nehmen und



sich zwei köstliche Suppen schmecken lassen – genau das Richtige an diesem sonnigen, aber kalten Wintertag. Bei Partysuppe und Linsensuppe, Laugenstangen und Baguette, Tomatenbutter und Pizzateig sowie verschiedenen Getränken kam man gut ins Schnuddeln.

Vorbereitet hatte alles der Kirchenvorstand, der die Gäste ganz hervorragend bewirtete – ein ganz herzliches Dankeschön an alle Köche und Bäcker und alle, die beim Vor- und Nachbereiten geholfen haben! Der Auftakt zum neuen Jahr ist gut gelaufen – so kann 2025 gern weitergehen.

Sylke Goebel

ADVENTSKAFFEE TROTZ STARKREGEN

Sicher war das Wetter mit starken Regenfällen mitverantwortlich dafür, dass nur wenige an diesem Nachmittag den Weg ins Hermann-Sauter-Haus fanden.

Die sich vom Wetter nicht hatten abschrecken lassen, konnten bei einer gemütlichen Kaffeetafel einen netten Nachmittag verbringen. Gemeinsam gesungene Weihnachtslieder, musikalisch begleitet von Xenia Jahn, eine weihnachtliche Geschichte und auch ein Gedicht, stimmten uns auf die bevorstehenden Festtage ein.

Die kleinen Gäste hatten ihren Spaß beim gemeinsamen Spiel und für die Großen gab es noch genügend Zeit zum Schnuddeln, so dass die Zeit wie im Flug verging.

Regina Luh

Der FC Großalmerode 1920 e. V.
lädt herzlich ein zur

GENERALVERSAMMLUNG

Freitag, den 7. März
um 19:00 Uhr
Aquarium
(Berliner Straße 61)

Der Seniorenbeirat
Großalmerode lädt ein
zum

Schnuddeltreff

Wir laden alle Seniorinnen und Senioren ein, sich bei Kaffee/Getränken und Gebäck über alte Zeiten und alles Neue auszutauschen.

Jeden 3. Dienstag im Monat
um 14:30 Uhr

Hermann-Sauter-Haus
Obere Scheidquelle 11

Seniorenbeirat
Großalmerode

Dämmerschoppen

14. März 2025

Wir stellen was auf die Bühne

19:30

Save the Date

Ihre
Kulturgemeinschaft
Großalmerode e. V.

18. Mai 2025 ab 11:00 Uhr

Musikalischer Frühschoppen

Musikzug FF Großalmerode

Vereinsheim Mittelstraße

Mit dabei:
die Böhmisches Leckerbissen,
der Spielmannszug der FF Bad-Sooden-Allendorf
und die Young-Marching-Band der VTS

Freier Eintritt

Kinderanimation

Für das leibliche Wohl ist gesorgt

musikzuggrossalmerode musikzugderffgrossalmerode

Ein Tag in der TAGESPFLEGE

ANKOMMEN



MITTAG



BEWEGUNG



KAFFEE



BIS BALD!



FRÜHSTÜCK



GEMEINSCHAFT

DIAKONIESTATION

- Häusliche Pflege ■ Verhinderungspflege
- Palliative Betreuung und Versorgung
- Information/Beratung in allen Pflegefragen
- Anleitung/Schulung pflegender Angehöriger
- Unterstützung und Entlastung im Alltag
- Einzelbetreuung sowie Gruppenangebote

Telefon: 05604/6088

TAGESPFLEGE

- Sichere Betreuung in einer kleinen Gruppe und doch im eigenen zu Hause wohnen
- Unterhaltsame Stunden in Gemeinschaft

Telefon: 05604/915420



www.diacom-altenhilfe.de

DIACom ALTENHILFE
GEMEINNÜTZIGE GMBH

Der Gute Ton erscheint mit

FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG VON:



Bestattungsinstitut
Stöbener



IMPRESSUM

Herausgeber:

Ev. Kirchengemeinde
Großalmerode-Epteroode
Obere Scheidquelle 11
37247 Großalmerode

Verantwortlich:

Pfarrerin Ann Kristin Reuse

Satz und Layout:

Michaela Möller

Druck: Wollenhaupt GmbH

Druck & Daten Service Großalmerode

Auflage: 2.000 Stück

Redaktionsschluss für die
nächste Ausgabe: 07.05.2025

Für aktuelle Infos und
Termine einfach den
QR-Code fotografieren



www.kirchenkreis-werra-meissner.de
(Gemeinde Großalmerode/Epteroode)

KONTAKT

Gemeindebüro:

Hermann-Sauter-Haus, Obere Scheidquelle 11, Telefon: 5036
E-Mail: gemeindebuero.grossalmerode@ekkw.de

Bürozeiten:

Mittwoch und Freitag von 10:00 bis 12:00 Uhr und nach Vereinbarung

Pfarramt:

Pfarrerin Ann Kristin Reuse
Adolf-Häger-Straße 1, Telefon: 915200
E-Mail: pfarramt.grossalmerode-epteroode@ekkw.de

Kinder und Jugend:

Jugenddiakonin Dorothee Koch
Telefon: 0176-70764246, E-Mail: dorothee.koch@ekkw.de

UNSERE SPENDENKONTEN

Kontoinhaber: Ev. Kirchengemeinde Großalmerode-Epteroode
Kreditinstitut: Sparkasse Werra-Meißner

Gemeindekonto: IBAN: DE69 5225 0030 0052 0073 09

Förderkreis Stadtkirche: IBAN: DE45 5225 0030 0075 2458 37

Förderkreis Kirche Epteroode: IBAN: DE05 5225 0030 0075 5919 74

Bitte geben Sie den Spenden-Zweck an: z. B. Kinder und Jugend,
Glocken Dorfkirche oder Guter Ton.

Einfach bestellen und der „Gute Ton“ kommt per Post

Senden Sie uns eine E-Mail mit Ihrer Adresse an:

gemeindebuero.grossalmerode@ekkw.de

Für einen Kostenbeitrag von nur 10,- € erhalten Sie vier Ausgaben per Post.

Es handelt sich hierbei nicht um ein Abo und muss daher nicht gekündigt werden.



WIR MÖCHTEN IHNEN GRATULIEREN

Liebe Leserinnen und Leser,

gern möchten wir Ihnen im Guten Ton gratulieren –
zum Beispiel zum Geburtstag oder zu Ihrer Goldenen
Hochzeit.

Füllen Sie einfach den untenstehenden Abschnitt aus
und werfen Sie ihn beim Ev. Gemeindebüro ein oder
senden Sie einfach eine E-Mail mit den entsprechenden
Angaben an: gemeindebuero.grossalmerode@ekkw.de

Die Redaktion

Hiermit erkläre ich mich einverstanden, dass

- ☐ mein Name mit Geburtsstagsdatum
- ☐ unsere Namen mit Hochzeitsdatum

in der entsprechenden Ausgabe des „Guten Tons“
veröffentlicht werden darf.

Name(n)

Datum Geburtstag oder Kirchliche Trauung

Straße, Hausnummer

Ort, Datum und Unterschrift

Diese Erklärung gilt solange, bis sie durch mich widerrufen wird.

Praxis für Physio- & Ergotherapie
Gamradt
Mühlweg 6
37235 Hessisch Lichtenau
05602-2098680

In den Steinen 3
37247 Großalmerode
05604-918879

Empfehlenswert bei:
Atemwegserkrankungen
Hauterkrankungen
und zur Entspannung

Physiotherapie +Ergotherapie + Salzgrotte +Fußpflege

Wer weiß was physio-gamradt. denn noch alles macht?



Nachhaltig helfen! Durch eine persönliche Patenschaft.

Ab 38€ pro Monat

ermöglichen Sie einem Menschen in Ostafrika:

- ✓ Qualifizierte Bildung
- ✓ Medizinische Versorgung
- ✓ Seelsorgerliche Betreuung



Patenschaften für Jugendliche, Familien
und Senioren sind auch möglich

IBAN: DE22 5206 0410 0000 0000 94 (Ev. Bank)

kontakt@mfb-info.de • www.hoffnung-und-zukunft.com

HEIZÖL ENERGIE auf Vorrat

Ihr günstiger
Partner in der
Region!

GÜNTHER

MINERALÖLHANDEL



0 56 04 - 6227

GROSSALMERODE

